

# Volleyball Club Tirol



**20 Jahre**

**1997 / 2017**



## DIE GRÜNDUNG DES VC TIROL

Die Idee, aus dem SV Reichenau heraus einen eigenständigen Volleyballverein zu gründen war goldrichtig. Um die Jugend für den Volleyballsport zu begeistern, schaffte der VC Tirol die Möglichkeit, je nach Talent sich im Breiten- oder dem Spitzensport zu engagieren.

Am 7. Mai 1997 wurde der Volleyball Club Tirol gegründet und die Arbeit für und mit der Jugend konnte beginnen.

Die Gründungsmitglieder Therese Achammer, Dietmar Gassler, Barbara und Michaela Achammer sowie Sponsor Josef Hauer starteten optimistisch in die Zukunft. Von zehn Mädchen der ersten Stunde wuchs die Zahl der Volleyball begeisterten Kinder und Jugendlichen innerhalb kürzester Zeit auf achtzig Spielerinnen und die ersten gesteckten Ziele wurden erreicht.

Mit acht Teams in den Tiroler Nachwuchsmeisterschaften und den beiden Landesliga- und Tiroler Cupmannschaften startete die Erfolgsgeschichte des VC Tirol's.





# VON NULL AUF HUNDERT

## oder von der Landesliga in die 1. Bundesliga!

Was Jahre später dem oberösterreichischen Verein SV Pasching in der österreichischen Fussballgeschichte groß umjubelt gelang, schaffte der VC Tirol auf Anhieb! Mit dem Meistertitel in der Landesliga und dem ersten Platz im Tiroler Cup war der Weg in Richtung 2. Bundesliga bereits im ersten Vereinsjahr geebnet. Es benötigte wiederum nur eine Saison um sich aus der 2.BL West zu verabschieden und für die 1. österreichische Bundesliga zu Qualifizieren. Seither konnte sich der VC Tirol stets in der ersten Bundesliga behaupten und bereits einmal den 3. Platz, wie auch 2016 den Österreichischen Volleyball Vizemeistertitel für sich verbuchen.

Ebenso Erfolgreich agierte der VC Tirol in den verschiedenen Altersklassen der Tiroler und den österreichischen Nachwuchs-Meisterschaften. Schon im ersten Jahr wurden in den Altersklassen u12, u13 und u19 ein Stockerlplatz erreicht. 63 Tiroler Meistertitel von 1997 bis 2016 lässt erahnen, mit welchem Eifer die Spielerinnen Ihren Sport betreiben. Hier ist wiederum das Jahr 2013 erwähnenswert, mit sechs Tiroler Meistertitel (u11w bis u19w) und sechs Medaillen bei den Österreichischen Volleyball-Meisterschaften ist wahrlich Rekordvertächtig!



# EIN TRAINERSTAB MIT HERZ

Von Beginn an war der VC Tirol mit einem kleinen, perfekt ausgebildeten Trainerstab unterwegs. Mit Obfrau Therese Achammer als Diplom-Trainerin und Trainer Ing. Dietmar Gassler sind im Verein zwei Personen mit Volleyball-Bundesligalizenz. Die pädagogische Ausbildung sowie der Volleyball-Trainerstatus von Barbara Gassler und Michaela Achammer helfen, die jungen Spielerinnen in die Gemeinschaft einzubinden und für das Team einzustehen. Wichtig ist vor allem, auf das Können der Kinder und Jugendlichen und deren körperlichen Voraussetzungen Rücksicht zu nehmen und sie so optimal an den Volleyballsport heranzuführen. In den Trainingsablauf im Nachwuchsbereich sind auch Trainer Harald Rumesch sowie manche Bundesliga-Spielerin eingebunden. Besonders viel Freude und Hilfe bereitet es den Legionärinnen, denn der Kontakt mit den kleinen Volleyballerinnen, ist auch eine Hilfe im Erlernen der deutschen Sprache.



# REKORDVERTÄCHTIGER EINSATZ

Es war am Sonntag den 6.4.2014. Die 1. Bundesliga-Mannschaft musste zum letzten Auswärtsspiel nach Wien gegen SG SVS Sokol und genau am gleichen Tag fand das Finalspiel der Tiroler u19 Meisterschaft statt.



Waren doch die besten Spielerinnen zugleich im Bundesligateam als auch im u19 Team aktiv, war guter Rat teuer, denn laut ÖVV Statuten musste j e d e s Bundesligateam mit mindestens zehn Feldspielerinnen antreten, ansonsten wird dem Verein eine Strafe von € 500.-- pro fehlende Spielerin auferlegt.

Neun Spielerinnen

konnte Obfrau Therese Achammer mit nach Wien nehmen und aufstellen. Um einer Strafe zu entgehen, stellte sie sich als 10. Spielerin auf (regelkonform als Spielertrainerin).

Der Erste, sowie der dritte Satz waren bereits zugunsten der Tirolerinnen entschieden und im Vierten eine Führung herausgespielt, da wechselte sich die Obfrau, Trainerin und Spielerin gegen die US Amerikanerin Carrie Gurnell selbst ein. Mit ihren jungen 72 Jahren war sie sicher Österreichs, wenn nicht die weltweit älteste aktive Volleyball-Bundesligaspielerin, zu diesem Zeitpunkt. Nach ihrem erfolgreichen Service (von unten) und dem daraus erzielten Punktgewinn wechselte sie sich wieder gegen die US-Amerikanerin aus. Am Ende gewannen die VC Tirol Spielerinnen das Spiel mit 1:3 Sätzen und sicherte sich gleichzeitig den 7. Platz der Liga. Das u19 Team konnte ihren Meistertitel nicht verteidigen, doch über diesen Rekord freute sich der ganze Verein.





## VC TIROL AB SECHS

Der VC Tirol unterstützt ab dem Volksschulalter die Bewegungsbedürfnisse der Kinder mit der eigens eingerichteten Koordinationsgruppe. Auf spielerischer Weise vermittelt Obfrau und Diplom-Trainerin Therese Achammer die ersten Schritte in Richtung Volleyball. Besonders Streck- und Beugungsübungen gebart mit Gleichgewichts-training stehen am Programm, um die Koordination zwischen Hände und Beine zu stärken. Doch auch das Spielen mit dem Volleyball kommt nicht zu kurz.



# EINSTIEG INS VOLLEYBALLLEBEN

Einige der Volleyballspielerinnen kommen über den Innsbrucker Ferienzug zum VC Tirol. Die meisten Mädchen kommen jedoch über den ausgezeichneten Ruf, den dieser Verein genießt dazu. Jedes Jahr beginnen bis zu drei Teams in der u11 Liga des TVV und können erste Wettkampfluft schnuppern. Die ältesten und fleißigsten Supermimis stehe im 1er Team und haben meist ein bis zwei Saisons bereits Volleyball gespielt. Als Belohnung für eine gute Leistung wie einem Meister- oder Vizemeistertitel fahren die Mädchen das erste mal zur österreichischen Volleyball-Meisterschaft. Viel Respekt und Nervosität spielen bei diesen Großereignis der Leistung oft ein Schnippchen, doch bei den u11 Teams zählt meist der olympische Gedanke: „Dabei sein ist alles“ Jedoch gibt es immer wieder Ausnahmetalende, die es zum österreichischen Meistertitel schaffen.



# STATISTIK

Platzierung der 1er Teams

IFAM	U11	U11	U12	U12	U13	U13
Meisterschaft	Tirol	Österr	Tirol	Österr	Tirol	Österr
1997/1998	---	---	2.	---	1.	5.
1989/1999	---	---	3.	---	2.	---
1999/2000			1.		3.	
2000/2001			1.			
2001/2002	2	---	1	---	3	---
2002/2003	1.	---	1.	---	1.	5.
2003/2004	1.	9.	1.	2.	1.	3.
2004/2005	8.	---	2.	12.	1.	9.
2005/2006	1.	8.	4.		5.	
2006/2007	2	3	1	9	2	---
2007/2008	4.	---	2.	1.*	2.	---
2008/2009	2.	9.	1.	3.	1.	5.
2009/2010	1.	1.*	1.	3.	2.	
2010/2011	1.	5.	1.	2.	1.	5.
2011/2012	1	2	1	4	1	4
2012/2013	1.	3.	1.	3.	1.	3.
2013/2014	1.	4.	1.	4.	1.	4.
2014/2015	1.	7.	1.	2.	1.	5.
2015/2016	2.	8.	1.	9.	1.	2.
2016/2017						

## INNSBRUCKER FERIENZUG



Jährlich findet in den Sommermonaten die Volleyball-Schnupperwoche statt.



# VOLLEYBALLMINIS GANZ GROSS



Keine Altersgruppe hat so viele Tiroler Meistertitel eingeholt, wie die u12 Mädchen. Bereits 14 Meistertitel haben die, aus drei Feldspielerinnen bestehenden Teams erreicht und stehen somit an der Spitze der Vereinsstatistik. Ehrgeiz und Technik machen in diesem Alter die größten Fortschritte. Die Mädchen spielen in ihrem Team bereits mit gezielten Angriffen und Verteidigungsblöcken, sowie mancher eingeübten Taktik, um die Gegner zu besiegen. Dank der behutsamen Förderung des Trainerteams, ist für die mitgereisten Familienmitglieder und Freunde eine Leistungssteigerung von Spiel zu Spiel sichtbar.



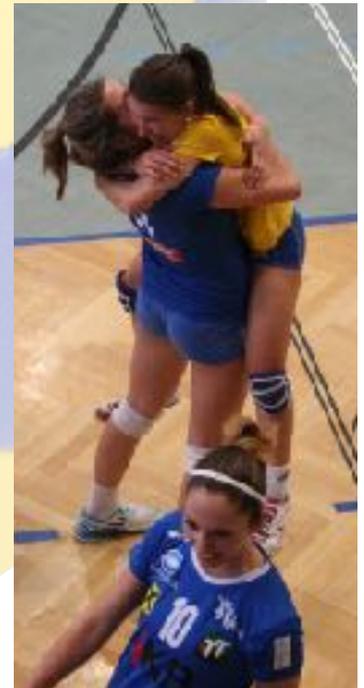
# KLEIN ABER OHO

Irgendwie fallen die VCT u13 Mädchen in ihren gelb-blauen Dressen und den lautstarken Anfeuerungen immer auf. So kommt Teamgeist und Spielfreude richtig auf und der Trainingsfleiß lässt die Spielerinnen von Spiel zu Spiel mit ihren Aufgaben wachsen. Bereits im Gründungsjahr konnte sich diese Altersklasse als Tiroler Meister durchsetzen. Zusätzliches Highlight sind die jährlichen ASKÖ Bundesmeisterschaften, die auch ein Gradmesser für die bevorstehende Landesmeisterschaft darstellt.



# DAS JAHR 2016

Von der AVL-Bundesliga  
zum 2017 CEV Volleyball Cup-Women



# ÖSTERREICHISCHER VOLLEYBALL VIZEMEISTER 2015/16



Zweite Reihe:

Barbara Gassler, Aurelius Zigler, Ingrid Hanson-Tuntland, Margaret Riley, Nikolina Maros, Nadia Brindlinger, Sarah Örley, Matryna Walter, Robert Maros, Dietmar Gassler;

Erste Reihe:

Harald Rumesch, Michaela Hollaus, Dijana Jodanovic, Anna-Lisa Nosko, Denise Peer, Therese Achammer, Michaela Silvestri;

## VC TIROL IMMER EIN TEAM





# SCHWIERIGES TERRAIN DER U15SCHÜLERINNEN



Die neun Tiroler Meistertitel und das Gold des österreichischen u15 Meister 2011/12 täuschen nicht darüber hinweg, wie schwierig es für die Spielerinnen des VC Tirol ist, erstmals auf dem großen 9 x 9 Meterfeld zu spielen. Die Einberufung in den Tiroler Kader ist eine weitere Herausforderung dieser Altersgruppe, mit der ersten Entscheidung in Richtung Breiten- oder Spitzensport. Durch ihre gute Ausbildung sind sie auch begehrte Spielerinnen in der Schülerligameisterschaft.



# STATISTIK

Platzierung der 1er Teams

IFAM	U15	U15	U17	U17	U19	U19
Meisterschaft	Tirol	Osterr	Tirol	Osterr	Tirol	Osterr
1997/1998	6	---	---	---	3	---
1989/1999	1.	7.	---	---	2.	10.
1999/2000	3		1		2	
2000/2001	2.		4.	---	5.	---
2001/2002	3.		4.		5.	
2002/2003	1.	4.	1.	---	1.	---
2003/2004	2.		1.	3.	1.	7.
2004/2005	1.	7.	1.	3.	1.	8.
2005/2006	4.		1.	7.	1.	4.
2006/2007	4.	---	2.	---	4.	---
2007/2008	2.	---	3.	---	3.	---
2008/2009	1	2	2	---	4	---
2009/2010	3.	---	1.	7.	4.	---
2010/2011	1	4	1	3	5	---
2011/2012	1.	1. *	1.	4.	2.	6.
2012/2013	1	3	1	2	1	3
2013/2014	1.	4.	1.	2.	2.	4.
2014/2015	1.	5.	1.	3.	1.	3.
2015/2016	3.	---	1.	5.	1.	3.
2016/2017					2.	

**11 TIROLER MEISTERTITEL FÜR DIE U17 TEAMS**





Eigentlich zählt die u17w Meisterschaft zur heimlichen Königsklasse, denn in dieser Altersklasse spielen im Schnitt die meisten Vereine in Tirol. Mit seinen 11 Meistertitel, davon sieben in Serie kann die VC Tirol Jugend besonders stolz sein. In dieser Liga zeigt sich auch, wie wichtig die kontinuierliche Trainingsarbeit ist. Die Freundschaften zwischen den Spielerinnen wird ebenso geprägt, wie die vielen Kontakte auf nationaler und internationaler Ebene durch die unterschiedlichsten Veranstaltungen.

## DIE PRESTIGETRÄCHTIGE LIGA IN TIROL



Besonders Augenmerk gilt der Tiroler u19 Volleyball-liga, ist es doch der Abschied aus dem Nachwuchs und der Übergang in den Spitzen- oder Amateursport. Viele Vereine suchen VC Tirol-Spielerinnen als verstärkung ihrer Teams, aber auch als Trainer für ihren Nachwuchs. Einige Mitglieder des Vereins hatten und haben auch die Ehre im österreichischen Nationalteam mitzuspielen. Leider ist die Anzahl der Vereine mit einem u19 Team nicht sehr Hoch, dafür steigt das Niveau und die Spannung von Spiel zu Spiel.



## INTERNATIONALES AUFTRETEN

Seit Jahren hat Obfrau und Trainerin Therese Achammer gute internationale Kontakte zu Vereinen in Europa. Ob im Osten oder Westen, ob Nord oder Süd, der VC Tirol ist überall bekannt und wird gerne zu internationale B e w e r b e





eingeladen.

Der mehrfache Besuch in London, Debrecen / Ungarn, Aalborg / Dänemark oder Carcare / Italien ist für die Gruppen immer ein Highlight ihrer Karriere. Wer hat schon so viele unterschiedliche Medaillen und Andenken im Schrank hängen oder stehen. Aber auch die nationalen Erfolge führen die Teams immer wieder in die Ferne. Cupspiele in der Türkei, in Deutschland und zuletzt in Montenegro gehen in die Vereinsgeschichte ein. Und das Schönste ist, alle Beteiligten sagen: "diesen Erfolg und diese Erlebnisse kann uns niemand nehmen."



# GENIE UND WAHNSINN



## Der Weg zum Vizemeistertitel 2016

„VC Tirol lies die Post abgehen“, „Achammer-Club smasht auch Rekordmeister k.o.“, „Volleyball Frühling“ „Blumiger Abschluss: VCT feierte Vizemeistertitel“ „Achammer-Truppe ist Meister der Herzen“, so titelten Tirols Zeitungen und Fernsehsender über das sensationelle Liga Ende.

Doch von Anfang an: die Saison hätte kaum schlechter beginnen können, ohne richtiger Vorbereitung und dem Rauswurf vom neuen Trainer übernahm Obfrau und Trainerin Therese Achammer das Bundesligateam. Gleich am Beginn der Meisterschaft standen mit ATSC Kelag Wildcats Klagenfurt und UVC Holding Graz Vizemeister und Drittplatzierter der letzten Saison am Programm und mit zwei



Niederlagen am ersten langen Wochenende ging es nach Hause. Erst im 5. Spiel der erste Lichtblick, ein 3:2 Sieg gegen ASKÖ Linz/Steg. Ein weiteres auf und ab bescherte den ungewissen Platz 7, bis zum 3. Februar 2016, der Tag des 2. Live-Fernsehspiels im ORF gegen Stadtrivalen TI panoramabau Volley. Vor über 800 Zuschauern in der USI-Halle besiegten die Achammer-Damen nicht nur ihre Angst und Nervosität sondern auch den Gegner mit 3:1. Im Grunddurchgang als 7., spielte das Team im Playoff gegen den zweiten, also wieder



gegen die Spielerinnen aus Linz/Steg. Ob es eine Überraschung war, Therese und ihre Mannschaft glaubten an die Stärken von Kapitänin Anna Budinska und dem Team. Dass der ASKÖ Linz/Steg beide Spiele



gegen den VC Tirol verlor war gleich unglaublich wie auch die plötzliche Überlegenheit im Halbfinale gegen ATSC Kelag Wildcats Klagenfurt. Einer 1:3 Niederlage folgte ein 3:1 Sieg in Innsbruck und bereits am nächsten Tag ein 3:0 Kanter Sieg in Klagenfurt. FINALE übertönten die drei! Tiroler Schlachtenbummler das Kärntner Publikum. Das erste Finalspiel gegen SVS Post in Wien ging wegen Nervosität verloren. Doch die Innsbrucker USI-Halle ist ein gutes Pflaster für den VC Tirol und so

stellte das Team auf 1:1 durch einen vielbeachteten 3:1 Sieg. Leider verletzte sich Legionärin





Ingrid Hansson vor den alles entscheidenden Spiel, dass die Gelb-Blauen nichts mehr entgegen zu setzen hatten.

Viele Gegner, Funktionäre und Freunde zollten der Mannschaft und Trainerin höchsten Respekt. Gemeinsam, Kampfgeist und das Können ist der Beweis, dass der Volleyballsport beim VC Tirol Zukunft hat.



## Der Stolz überwog beim Vizemeister

Die VC-Frauen verloren das Finalspiel und den Titel, Trainerin Ingrid Hansson resultierte trotzdem zufrieden.

**von Michael Grottel**

Die Volleyball-Frauen des VC Tirol haben im Finalspiel der Vizemeisterschaft gegen die Gastgeberinnen aus Innsbruck verloren. Ingrid Hansson, die Trainerin der Gelb-Blauen, ist dennoch zufrieden mit der Leistung ihrer Spielerinnen. Die Mannschaft hat sich im Laufe der Saison als starke Gegnerin erwiesen und hat sich für das Finalspiel qualifiziert. Die Spielerinnen haben sich sehr gut gehalten und haben viele gute Momente gezeigt. Ingrid Hansson hat die Spielerinnen für ihre Leistung gelobt und hat sich für die Unterstützung der Fans bedankt. Die Mannschaft hat sich für das Finalspiel qualifiziert und hat sich für den Titel qualifiziert. Die Spielerinnen haben sich sehr gut gehalten und haben viele gute Momente gezeigt. Ingrid Hansson hat die Spielerinnen für ihre Leistung gelobt und hat sich für die Unterstützung der Fans bedankt.




**Den Panthers die Krallen**

# ZU BESUCH BEIM SPONSOR



# VC TIROL IM INTERNET

Ohne Nutzung der sozialen Netzwerke geht es im Breiten- und Spitzensport nicht mehr.

Auf der Homepage berichtet der VC Tirol ausführlich über News, Termine, Presseberichte und die eigenen Medien. Bilder der Mannschaften und der Bundesliga-Spielerinnen, sowie die Vereinskontakte sind ebenso leicht zu finden. Links zu den wichtigsten Adressen und Partnern vervollständigen das offizielle Auftreten.

In den letzten Jahren stieg die Anzahl der Personen, die sich auf Facebook über den VC Tirol ständig informieren, auf weit über 1100 User an. Nahezu täglich berichten wir der ganzen Welt über das Aktuellste den Verein betreffend.

Im YouTube -Kanal des VC Tirol zeigen mehr als 80 Videos die Leistungen der VCT-Teams in bewegten Bildern.

Für das neue Fotomedium Instagram ist der VC Tirol ebenso offen und hat bereits über 400 Follower. Knapp 1000 Bilder begeistern Sportler und deren Fans und bestätigen ihr Interesse mit jeder Menge Klicks und Likes.

In der Flickr-Gruppe sind die vielen Bilder des Vereinsarchivs gespeichert und abrufbar.

Täglich greifen mehr als 200 Personen auf eines der Medien zu und informieren sich über den VC Tirol. In der Woche des AVL Finale 2016 waren es über 8000 Aufrufe und manche Beiträge haben eine Reichweite von über 10000 Usern!

## Danke für die Unterstützung!



**IMPRESSUM:** Volleyball Club Tirol Bienerstraße 6020 Innsbruck

**Ansprechperson:** Therese Achammer achammer@vc-tirol.at

**Gestaltung:** Auro Zigler zigler.a@chello.at

<http://www.vc-tirol.at> / [www.facebook.com/vctirol](http://www.facebook.com/vctirol) / [instagram volleyball\\_club\\_tirol](https://www.instagram.com/volleyball_club_tirol) / [vc tirol Youtube](https://www.youtube.com/vc-tirol)